

Kooperation

Bayerisches Staatsministerium für Ernährung,
Landwirtschaft, Forsten und Tourismus (StMELF)

Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und
Verbraucherschutz (StMUV)

Waldnaturschutzstelle Schwaben

Hinweis

Die Anwesenheit von Diensthunden ist bei dieser
Veranstaltung möglich. Bitte geben sie dies jedoch bei der
Anmeldung mit an.

Beachten Sie die Hinweise zu „Hunde bei ANL
Veranstaltungen“ auf der Webpage der ANL:

[https://www.anl.bayern.de/veranstaltungen/kostenregelung/
index.htm](https://www.anl.bayern.de/veranstaltungen/kostenregelung/index.htm)

Veranstalter

Bayerische Akademie für Naturschutz
und Landschaftspflege (ANL)

Seethalerstraße 6

83410 Laufen

Telefon +49 8682 8963-0

www.anl.bayern.de

Fachtagung

Tagungsort

Grünes Zentrum

Kemptener Straße 39

87509 Immenstadt

<https://www.gruenes-zentrum-immenstadt.de/>

Leitung

Dr. Wolfram Adelman, ANL

Kosten

Teilnehmerbeitrag pro Tag: 85 €

Verpflegung für Mittagessen und
Tagungsgetränke am ersten Tag: 45 €,
beziehungsweise 57 € für die Verpflegung
während der gesamten Tagung
(ausgenommen Abendessen)

Bitte beachten Sie unsere Kostenregelung:
[www.anl.bayern.de/veranstaltungen/kostenregelung/
langfassung/index.htm](http://www.anl.bayern.de/veranstaltungen/kostenregelung/langfassung/index.htm)

Anmeldung

Melden Sie sich bitte über den folgenden Link
zur Veranstaltung an:

<https://eveeno.com/224564308>

Titelbild

Hutewald der Stadt Immenstadt (Foto: Boris
Mittermeier, Waldnaturschutzstelle Schwaben)



Waldnaturschutz



39/26

BIODIVERSITÄT

Beweidung

BIOTOPVERBUND

7. - 8. Oktober 2026
Immenstadt

Die Veranstaltung rückt die Vielfalt unserer Wälder in den Mittelpunkt – von den dunklen, einzigartigen Schluchtwäldern bis hin zu lichten, halboffenen Waldlandschaften. Fachleute geben Einblicke in die Bedeutung der Biodiversität dieser sehr unterschiedlichen Waldökosysteme. Sie stellen sowohl traditionelle Formen der Waldweide als auch modernes Lichtwaldmanagement vor und berichten über Erfahrungen aus anderen Bundesländern.

Für Bayern informieren wir über aktuelle Entwicklungen in der Förderlandschaft. Ein besonderer Fokus liegt auf dem Vertragsnaturschutzprogramm (VNP) Wald: Anhand gelungener Praxisbeispiele zeigen wir, wie eine enge Zusammenarbeit zwischen Forstwirtschaft und Naturschutz erfolgreich gelingen kann.

Am zweiten Tag führt eine Exkursion in den Eichen-Hutewald bei Immenstadt sowie in die beeindruckenden Schluchtwälder des Eistobels im Westallgäu.

Mittwoch, 7. Oktober 2026

09:30 Uhr

Begrüßungskaffee

10:00 Uhr

Begrüßung

Dr. Wolfram Adelman, ANL

Rainer Hoffmann, Leiter des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Kempten

10:10 Uhr

Waldweide als Naturschutzinstrument in Bayern neu gedacht: Rechtlicher Rahmen und Fördermöglichkeiten

Daniela Janker, Johannes Hillenbrand, Marika Lieret; StMELF

Wolfram Güthler, StMUV

11:40 Uhr

Fragen und Diskussion

11:50 Uhr

Waldnaturschutz aus Sicht des Bayerischen Waldbesitzerverbandes

Bernhard Breitsameter, Präsident des Bayerischen Waldbesitzerverbands

12:15 Uhr Mittagessen

13:45 Uhr

Einführung Nachmittagsblock 1: Lichte Wälder, Hutewälder, Weidewälder

14:00 Uhr

Treten und Beißen erwünscht: Moderne Waldweide-Projekte in Baden-Württemberg

Prof. Mattias Rupp, Hochschule Rottenburg

14:30 Uhr

Historische Hutewälder in Nordwestdeutschland und Erkenntnisse aus 25 Jahren wissenschaftlicher Begleitung im Hutewald Solling (Niedersachsen)

Dr. Andreas Mölder, Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt (NWFVA)

15:00 Uhr

Eichen zwischen Wald- und Biodiversitätsschutz

Ronja Hausmann, Universität Würzburg

15:20 Uhr

Fragen und Diskussion

15:40 Uhr Kaffee/Tee

16:10 Uhr

Der Stadtwald Immenstadt und sein Eichen-Hutewald – Konzept zum Erhalt eines einzigartigen Juwels im Rahmen der integrierten Forsteinrichtung

Boris Mittermeier, Waldnaturschutzstelle Schwaben

16:40 Uhr

Spotlights auf den Schwäbischen Waldnaturschutz

Marcel Püls, Regierung von Schwaben

17:00 Uhr

Fragen und Diskussion

17:10 Uhr

Herausforderungen im Privatwald: Umsetzung eines Naturschutzkonzepts am Beispiel Forstbetrieb Hirschgund

Rolf Eberhardt, Leiter des Naturparks Nagelfluhkette
Simon Österreicher, AELF Kempten

17:30 Uhr

Schmetterlingsfauna im Hutewald Immenstadt: Ergebnisse von vier Jahren Leuchtfang

Alfred Karle-Fendt

17:50 Uhr

Fragen und Abschluss des Tages

18:15 Uhr

Ende des Vortragstages



Hutweide/-wald in einem Seitental der Naab (Foto: Wolfram Adeltmann)

Donnerstag, 8. Oktober 2026

Exkursionstag

08:15 Uhr

Begrüßung vor dem Eingang des Grünen Zentrums Immenstadt

08:20 Uhr

Spaziergang in den Eichenwald Immenstadt

08:30 Uhr

Exkursionsgebiet 1 – Eichen- und Hutewald Immenstadt

Reinhard Adelgoß, Bewirtschafter

Boris Mittermeier, Fachstelle Waldnaturschutz

Gerhold Honold, Leiter Referat Forst/Naturschutz der Stadt Immenstadt

11:30 Uhr

Busfahrt / Mittagessen im Bus

12:15 Uhr

Exkursionsgebiet 2 - Schluchtwälder im Eistobel bei Ebratshofen/Riedholz

Boris Mittermeier, Fachstelle Waldnaturschutz

Markus Melch, Untere Naturschutzbehörde Lindau

Daniel Schwarz, Gebietsbetreuer (angefragt)

15:15 Uhr

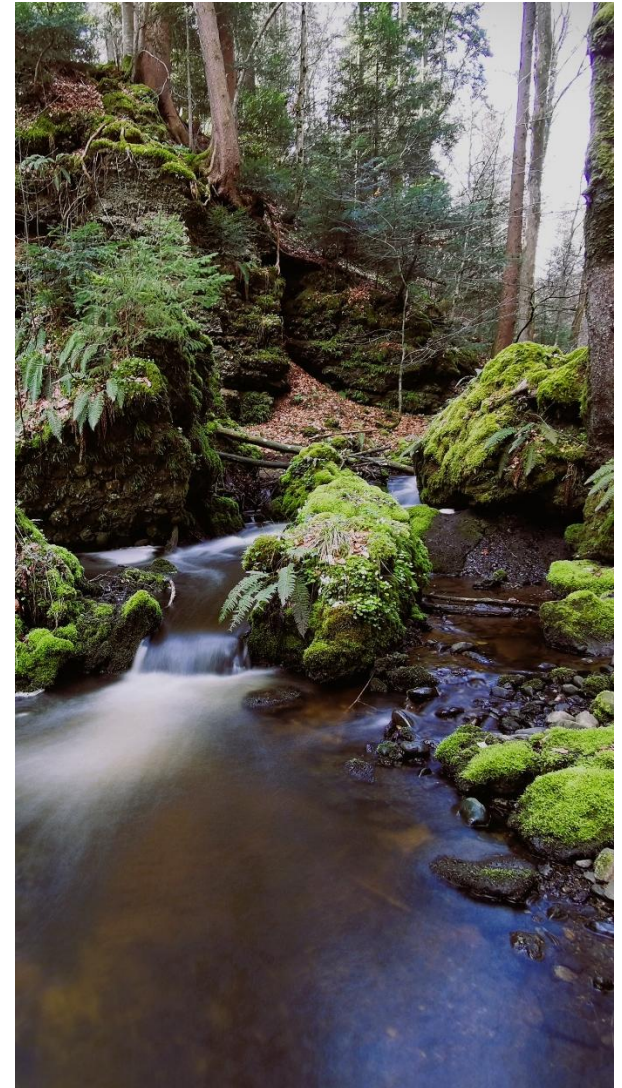
Rückfahrt nach Immenstadt

Ca. 16:00 Uhr Halt Bahnhof Immenstadt

16:15 Uhr

Ende der Veranstaltung

(Endhaltepunkt: Grünes Zentrum Immenstadt)



Schluchtwald (Foto: Wolfram Adeltmann)